Geschäftsbericht 2019

HLBS



Hauptverband der landwirtschaftlichen Buchstellen und Sachverständigen e.V.

HLBS e.V.

Engeldamm 70 • 10179 Berlin Telefon: 030 2008967-10 Fax: 030 2008967-29 Email: verband@hlbs.de

HLBS Verlag GmbH

Engeldamm 70 • 10179 Berlin Telefon: 030 2008967-50 Fax: 030 2008967-59 Email: verlag@hlbs.de

HLBS-Informationsdienste GmbH

Engeldamm 70 • 10179 Berlin Telefon: 030 2008967-70 Fax: 030 2008967-79 Email: info@hlbs.de

HLBS-Stiftung

Engeldamm 70 • 10179 Berlin Telefon: 030 2008967-70 Fax: 030 2008967-79 Email: info@hlbs.de

Inhalt
Vorwort
Der HLBS im Porträt
Hauptverbandstagung und Mitgliederversammlung
Fachgruppe Landwirtschaftliche Buchstellen
Fachgruppe Sachverständige, Unternehmensberater, Juristen, Mediatoren
Fachausschüsse und Arbeitskreise
Vorstand und Hauptausschuss
Landesverbände
Mitglieder der Fachausschüsse und Arbeitskreise
Partner des HLBS
Mitgliederentwicklung
HLBS Verlag GmbH14
HLBS-Informationsdienste GmbH
Geschäftsstelle
Zum Gedenken

Vorwort



Dr. Jürgen Jaeschke, Präsident des HLBS

Mit dem vorliegenden Geschäftsbericht blicken wir auf ein ereignisreiches Jahr 2019 zurück.

Ein wichtiger Markstein wurde mit dem für Mitarbeiter in den Landwirtschaftlichen Buchstellen neu geschaffenen Fortbildungsabschluss *Fachassistent/in Land- und Forstwirtschaft* gesetzt. Diese in der Zusammenarbeit mit der Bundessteuerberaterkammer und den Steuerberaterkammern der Länder erarbeitete berufsbegleitende Qualifizierung ermöglicht es den daran interessierten Mitarbeitern, sich ein fundiertes Grundlagenwissen in unserem Spezialgebiet anzueignen und mit einem anerkannten Abschluss zu ergänzen. Dieses Fortbildungsangebot bietet den Landwirtschaftlichen Buchstellen eine Chance, neben der Gewinnung von Fachkräften auch junge Menschen für unser Fachgebiet zu begeistern.

Mit der Freischaltung des neuen HLBS Portals ist ein erster Schritt hin zu einem modernen Kommunikationsmittel gemacht worden, das unseren Mitgliedern helfen wird, neue Möglichkeiten von fachlichen Online-Informationsangeboten zu erschließen. Neben den Dienstleistungsangeboten des Verbandes umfasst dies auch die Angebote der angeschlossenen Unternehmen HLBS-Informationsdienste GmbH und HLBS Verlag GmbH. Damit ist es erstmals gelungen, alle Unternehmensbereiche mit dem Verband in einem zweckmäßigen Medium zusammenzufassen. Die Erschließung der Nutzungsfunktionen und der Anwendungsmöglichkeiten sind weitere Schritte, die darauf aufbauend in den nächsten Jahren im Interesse der Mitglieder weiterentwickelt werden.

Ein Blick auf die im Bericht enthaltenen Ausführungen zu den Veranstaltungen des Verbandes, auf die im Berichtsjahr durchgeführten Seminare der HLBS-Informationsdienste GmbH sowie die Publikationen der HLBS Verlag GmbH rundet den Bericht ab und bezeugt neben den Tätigkeitsberichten aus den Fachausschüssen des Verbandes und aus den Landesverbänden, dass der HLBS auch im letzten Jahr eine gute Verbandsarbeit für seine Mitglieder geleistet hat.

Mit der Übergabe des Geschäftsberichts bedanke ich mich bei allen, die in ihren ehrenamtlichen Funktionen diese Verbandsarbeit mitgestaltet haben und bei den hauptamtlich tätigen Mitarbeitern in der HLBS Geschäftsstelle für die im Geschäftsjahr 2019 geleistete Arbeit.

Dr. Jürgen Jaeschke



Der Hauptverband der landwirtschaftlichen Buchstellen und Sachverständigen e.V. (HLBS) ist ein Berufs- und Fachverband von steuer-, rechts- und wirtschaftsberatenden Berufen sowie Sachverständigen und Mediatoren in der Land- und Forstwirtschaft sowie im Garten- und Weinbau. Der HLBS und seine Landesverbände stehen für eine unabhängige und kompetente Beratung. So gibt es für jede Frage der Beratung den richtigen Ansprechpartner im besonderen Recht, speziell im Steuerrecht der Land- und Forstwirtschaft, der Betriebswirtschaft, des Sachverständigenwesens und der Mediation im ländlichen Raum. Unterschiedliche Gremien im Verband beraten immer aktuell zu verschiedenen Themen die grüne Branche betreffend. Allem gemein ist eine besondere Branchenkompetenz, die mit einem großen Vertrauen der Mandanten und Auftraggeber unserer Mitglieder honoriert wird.

Die Tätigkeit unserer Mitglieder umfasst die Branchen Landwirtschaft, Garten- und Landschaftsbau sowie Produktionsgartenbau, Forstwirtschaft und Jagdwesen, Zucht, Haltung und Bewertung von Pferden, Weinbau, Binnenfischerei, Umweltschutz und Immobilienbewertung ländlicher Raum.



Geschäftsstelle in St. Augustin bei Bonn 1985 - 2013

Unsere Aufgaben und Ziele:

- Informationsvermittlung und -aufarbeitung für Mitglieder
- Unterstützung durch Ausschüsse und interaktiven Meinungsaustausch
- Initiativen durch Stellungnahmen und Empfehlungen gegenüber gesetzgebenden Körperschaften und Behörden
- Organisation und Durchführung von Tagungen und Seminaren
- Arbeitskreise mit Experten auf regionaler Ebene
- Qualitätssicherung und Wettbewerbsförderung der Mitglieder

Folgende Berufsgruppen werden u. a. durch den HLBS vertreten:

Landwirtschaftliche Buchstellen

Steuerberater mit besonderer Sachkunde im Bereich der steuerlichen Beratung auf dem Gebiet der Land- und Forstwirtschaft und des Garten- und Weinbaus

Sachverständige

Spezialisten mit besonderer Sachkunde in Gutachtertätigkeit und Schiedswesen in den grünen Branchen und der Immobilienbewertung im ländlichen Raum

Unternehmensberater

Spezialisten hinsichtlich Betriebsanalyse und Betriebsplanung, Finanzplanung sowie Betriebsmanagement in den grünen Branchen

Entwicklungslinien des HLBS:

1922

Gründung in Berlin

1935

Gründung des Verlags "Pflug und Feder" (heute HLBS Verlag GmbH)

1942

Errichtung der "Alfred-Haupt-Stiftung" (heute HLBS-Stiftung)

1949

Sitz der Geschäftsstelle in Bonn

1961

Verankerung der Bezeichnung Landwirtschftliche Buchstelle im Steuerberatungsgesetz

1994

Einbeziehung der landwirtschaftlichen Unternehmensberater

1997

Gründungsmitglied der "European Federation of Agricultural Consultancy" – EFAC

1998

Gründung der HLBS-Informationsdienste GmbH als Fortbildungseinrichtung

2013

Erwerb und Bezug einer Geschäftsstelle in Berlin mit Sitzverlegung

2016

Einbeziehung der Agrarjuristen und Mediatoren

2019

Anerkennung des Fachassistent/in Land und Forstwirtschaft (FALF) als Qualifikation für Mitarbeiter

Hauptverbandstagung und Mitgliederversammlung

Die HLBS Hauptverbandstagung fand vom 27. bis 29. Mai 2019 in Timmendorfer Strand statt.

Die HLBS Hauptverbandstagung bot den rund 240 Teilnehmern am 27. Mai in der Vortragstagung neben einem gemeinschaftlichen Programm am Vormittag fachspezifische Themeninhalte am Nachmittag. Unter dem Leitthema "Betriebsnachfolge bei komplexen Unternehmensstrukturen" wurden folgende Vorträge gehalten:

Vortragstagung:

 Beratung bei der Betriebsnachfolge in komplexen Familienunternehmen – eine Herausforderung für den Berater!

Dr. Carsten Krage, RA, Notar, Cornelius + Krage Rechtsanwälte, Kiel

- Analyse verschiedener Handlungsalternativen einer Unternehmensnachfolge
 - Matthias Mahrenholtz, Unternehmensberater, GBB Beratung, Eckernförde
- Fallstricke, Warnhinweise und aktuelle Entwicklungen in der Grunderwerbsteuer
 - Dirk Krohn, Dipl.-Finw., Steueroberamtsrat, Finanzamt für zentrale Prüfungsdienste, Kiel

Vortragstagung Fortsetzung (Steuern und Recht):

- Abfindungen durch Betriebsvermögen für vom Hof weichende Geschwister oder ausscheidende Gesellschafter Ingo Glas, RA, Geiersberger Glas & Partner, Rostock
- Fallstricke, Warnhinweise und aktuelle Entwicklungen in der Grunderwerbsteuer
 - Dirk Krohn, StOAR, Groß- und Konzernbetriebsprüfung des Landes Schleswig-Holstein

Paralleles Fachprogramm:

- Grenzen der Pflichtteilprivilegierung im landwirtschaft lichen Sondererbrecht
 - Hubert Becker, RA, Notar, Dehne Ringe Grages, Hildesheim
- Gesellschaftsrechtliche Besonderheiten der Unterneh mensnachfolge in der Landwirtschaft, u.a. Nachfolge in Unternehmensanteilen
 - Dr. Peter Fiedler, RA, Notar, Dehne Ringe Grages, Hildesheim
- Unternehmensnachfolge Gestaltungserfordernisse bei nicht-ehelicher Lebensgemeinschaft in der Landwirtschaft
 - Dr. Thomas Hahn, RA, SHWT, Potsdam

Die **Mitgliederversammlung** fand am Nachmittag unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt. Dr. Jürgen Jaeschke wurde für eine weitere Amtsperiode zum Präsidenten des HLBS gewählt.

Die **Steuerliche Diskussionstagung** wurde am 28. Mai unter der Leitung des Vorsitzenden des Fachausschusses Steuerberatung, Ernst Gossert, München durchgeführt. Es wurden folgende Themen behandelt:

 Realteilung von selbst bewirtschafteten und verpachteten Betrieben in Mitunternehmerschaften nach aktueller Rechtslage

Brigitte Barkhaus, StBin, LBH-Steuerberatungsgesellschaft mbH, Friedrichsdorf

- Brennpunkte Rechtsnachfolge über betriebliche Einheiten; aktuelle Grundsätze für Buchwertübertragungen Hans-Wilhelm Giere, StOAR, Nieders. Finanzministerium, Hannover
- Ertragsteuerliche Folgen bei Spaltung von landwirtschaftlichen Kapitalgesellschaften Toni Kreckl, StB, bbv-Beratungsdienst, München
- Quo vadis Grundsteuer? Ausblick auf die Land- und Forstwirtschaft

Annette Weißenborn, RAin (Syndikusanwältin), LB, HLBS e.V., Berlin

- Umsatzsteuerliche Behandlung von "Vorschaltmodellen" in der Rechtsanwendung Stefan Heins, StB, wetreu LBB Betriebs- und Steuerberatungsgesellschaft KG, Kiel
- Geschäftsveräußerung im Ganzen bei Auflösung von Personengesellschaften
 Sebastian Nehls, StB, LBV, Kiel
- Erbschaftsteuerrechtliche Praxisprobleme bei der Über tragung von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben Ines Marquardt, StBin, LBV, Kiel
- Gemeinsamer Plenumsvortrag beider Fachtagungen:
 Entscheiden in Stresssituationen
 Lutz Wagner, ehemaliger Bundesliga-Schiedsrichter, Hofheim

Ebenfalls am 28. Mai fand die Fachtagung Sachverständigenwesen, Unternehmens- und Rechtsberatung statt. Unter der Leitung der Vorsitzenden der HLBS Fachausschüsse "Unternehmens- und Rechtsberatung" sowie "Landwirtschaft und Immobilienbewertung", Franz Huber, München und Dr. Kornelius Gütter, Hildesheim wurden die folgenden Vorträge gehalten:

- Unternehmensnachfolge Streitvermeidung durch Konsensmanagement: Chancen und Grenzen einer Mediation Hubertus von Rochow, zertifizierter Mediator, Eutin
- Ertragswert versus Ertragswert Methodenkompetenz bei Taxationsaufgaben im Rahmen der Unternehmensnachfolge

Sebastian Krebs, ö.b.v. SV, Bad Gandersheim

 Aspekte der Bewertung von Gesellschaftanteilen in der Landwirtschaft

Frank Rixen, ö.b.v. SV, Groß Lüsewitz

- Finanzierungsaspekte im Rahmen der Unternehmensnachfolge und bei Gesellschafterwechsel Gerald Hein, Deutsche Kreditbank AG, Berlin
- Gesetz zur Beschleunigung des Energieleitungsausbaus
 Kritische Würdigung der vorgesehenen Entschädigungsregelungen

Ulrich Böcker, RA, Familienbetriebe Land und Forst Sachsen-Anhalt e.V., Potsdam

Die Unterlagen zu den einzelnen Vorträgen sind für HLBS Mitglieder unter www.hlbs.de im Bereich Fachwissen verfügbar.

Im Rahmen der **Fachexkursion** am 29. Mai konnten die Tagungsteilnehmer den Neustädter Hafen sowie den Hof Mougin besuchen.

Die Vortragstagung am 24. Oktober 2019 umfasste folgende Vorträge:

 Aktuelle Rechtsprechung im Bereich der Ertragsbesteuerung in der Land- und Forstwirtschaft

Dr. Roland Krüger, Richter am Bundesfinanzhof, München

 Betriebliche Umstrukturierungen und vorweggenommene Erbfolge im Fokus der Rechtsprechung und der Finanzverwaltung
 Dr. Martin Strahl, StB, Partner der c*k*s*s, Köln

 Aktuelle Rechtsentwicklungen im Umsatzsteuerrecht mit Bezug zur Land- und Forstwirtschaft

Prof. Dr. Hans Nieskens, Vorsitzender des UmsatzsteuerForum e.V., Freising

 Die neue Grundsteuer und ihre Auswirkungen auf Betriebe der Landund Forstwirtschaft

Steffen Wiegand, OAR, Bundesministerium für Finanzen, Berlin

Im anschließenden Rahmenprogramm bestand die Möglichkeit, an einem Besuch im Bundeskanzleramt mit anschließendem Abendessen teilzunehmen.

Am 25. Oktober 2019 fand sodann die Steuerliche Diskussionstagung statt. Es wurden folgende Themen behandelt:

- Steuergesetzgebung mit Auswirkungen im Bereich der Land- und Forstwirtschaft Annett Brinckmann, RAin, Deutscher Bauernverband, Berlin
- Regelung der Rechtsfolgen aus der höchstrichterlichen Rechtsprechung zur Realteilung

Katja Gragert, OARin, Bundesministerium der Finanzen, Berlin

 Bestandsaufnahme der Rechtsentwicklung zur ertragsteuerlichen Behandlung von Tierzucht/Tierhaltungskooperationen

Hans-Wilhelm Giere, StOAR, Niedersächsisches Finanzministerium, Hannover

 Steuerrechtliche Behandlung von Entschädigungen für die Inanspruchnahme von Grundstücken

Brigitte Barkhaus, StBin, LBH Steuerberatungsgesellschaft mbH, Friedrichsdorf

- Ausgewählte Fragestellungen zur Bewertung und Erbschaftsteuer Toni Kreckl, StB, bbv-Beratungsdienst, München
- Aufzeichnungspflichten von Arbeitszeiten für Arbeitgeber Romana Hoffmann, RAin, Stellvertretende Generalsekretärin, Zentralverband Gartenbau e.V., Bonn
- Technische Sicherheitseinrichtung in Kassensystemen und Übergangsregelungen ab 01.01.2020

Sebastian Nehls, StB, BA, Landwirtschaftlicher Buchführungsverband, Kiel

Die Unterlagen zu den einzelnen Vorträgen sind für HLBS Mitglieder unter www.hlbs.de im Bereich Fachwissen verfügbar.



Präsident Dr. Jürgen Jaeschke bei der Eröffnung der Vortragstagung



Blick in den Saal der Vortragstagung



Blick auf das Plenum der Steuerlichen Diskussionstagung



Fachgruppe Landwirtschaftliche Buchstellen

Sitzungen des Fachausschusses Steuerberatung

Der Fachausschuss führte im Berichtsjahr drei Sitzungen durch. Die Sitzungen fanden am 7. März 2019 in Berlin, am 28. Juni 2019 in Frankfurt am Main sowie am 28. November 2019 in Berlin statt. An den Sitzungen des Fachausschusses nahmen Gäste aus dem Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft, der Bundessteuerberaterkammer, dem Deutschen Bauernverband sowie dem Zentralverband Gartenbau teil.

EFAC (European Federation of Agricultural Consultancy)

Der EFAC Steuerausschuss führte im Berichtsjahr zwei Arbeitssitzungen durch. Diese fanden am 28./29. März 2019 in Gent/Belgien und am 12./13. September 2019 in Kolding/Dänemark statt.

Der EFAC Vorstand führte im Berichtsjahr keine Sitzung durch.



Arbeitsschwerpunkte und Stellungnahmen

Im Mittelpunkt der fachlichen Arbeit stand das Bewertungsrecht für das land- und forstwirtschaftliche Vermögen, das für die Erhebung der Grundsteuer neugestaltet wurde. Der Ausschuss begleitete die parlamentarischen Beratungen im Verlauf des Geschäftsjahres mit Stellungnahmen zum Referenten- und zum Regierungsentwurf. Mit seinen Stellungnahmen konnte der Ausschuss auch eine akzeptable Lösung für den Fortbestand der bislang im Bewertungsgesetz einbezogenen Regelung für Tierhaltungskooperationen erreichen, die anstelle des § 51a BewG künftig in einem neuen § 13b EStG geregelt ist. Eine Zuordnung der in einer Tierhaltungskooperation organisierten Tiererzeugung zu den land-und forstwirtschaftlichen Einkünften ist damit auch für die Zukunft sichergestellt.

Eine gesetzliche Anpassung der Vorschrift zur Tarifermäßigung nach § 32c EStG, die eine auf die Zeit von 2014 bis 2022 befristete Steuerent-lastung für Betriebe der Land- und Forstwirtschaft vorsieht, ist bis zum Abschluss des Geschäftsjahres umgesetzt worden. Das Inkrafttreten dieser zeitlich befristeten und nunmehr nur auf Antrag für 3 aufeinanderfolgende Jahre in den Veranlagungszeiträumen 2016, 2019 und 2020 gewährten Tarifermäßigung steht allerdings noch unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch die EU-Kommission, die bis zum Ende des Berichtsjahrs noch nicht vorlag.

Die Anwendung der Umsatzsteuerpauschalierung blieb im Blickfeld der Ausschussarbeit. Hierbei konnte bis zum Ende des Berichtsjahrs allerdings noch keine Klärung erreicht werden, ob der Anwendungsumfang des § 24 UStG mit den Anforderungen des Europarechts vereinbar ist. Damit bleibt die Frage der Rechtsgültigkeit dieser Vorschrift auch über das Berichtsjahr hinaus weiterhin offen. Eine rechtliche Klärung hängt von der Entscheidung der EU-Kommission ab, die inzwischen verlautbart hat, eine Klage zum Anwendungsumfang der Umsatzsteuerpauschalierung in Deutschland beim Europäischen Gerichtshof einzureichen.

Weitere Arbeitsschwerpunkte waren die Erarbeitung von Lösungsansätzen bezogen auf die steuerrechtliche Behandlung von Entschädigungen für die Gewährung von Nutzungseinschränkungen bei Inanspruchnahme von landwirtschaftlichen Flächen und zur Klärung der steuerrechtlichen Folgen zur Anwendung des Verpächterwahlrechts bei der Übertragung von verpachteten Flächen auf mehrere Erwerber im Wege einer Realteilung.

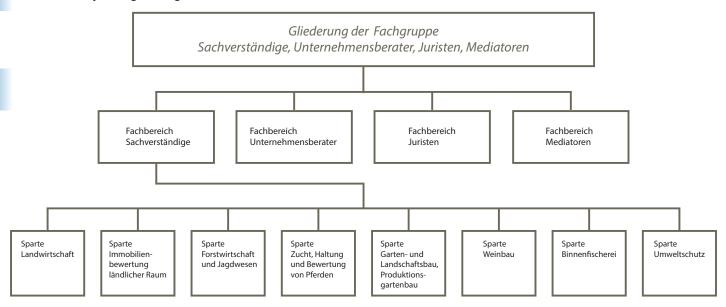
Der Ausschuss bearbeitete darüber hinaus Stellungnahmen zur Umsetzung des § 146a AO zum Schutz von digitalen Aufzeichnungen und zur Änderung der Erbschaftsteuer-Richtlinien 2019.

Zusammenarbeit mit den Berufskammern und Verbänden

- Deutscher Finanzgerichtstag21. Januar 2019, Köln
- Mitwirkung am Arbeitskreis für Steuerfragen der Waldeigentümer und Familienbetriebe Land und Forst 21./22. März 2019, Würzburg und 17./18. Oktober 2019, Berlin
- Bundessteuerberaterkammer:
 Teilnahme am Deutschen
 Steuerberaterkongress
 13./14. Mai 2019, Dresden
- Kolloquium über Steuerfragen im Gartenbau, Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Zentralverband Gartenbau (ZVG)
 10. September 2019, Bonn-Bad Godesberg
- Bund der Steuerzahler:
 Teilnahme am Festakt 70 Jahre BdSt
 10. September 2019, Berlin
- DGAR:
 Mitwirkung im Agrarrechtseminar
 24./25. September 2019, Goslar
- Deutscher Steuerberaterverband (DStV):
 Teilnahme am Deutschen Steuerberatertag
 21./22. Oktober 2019, Berlin
- Regelmäßige Mitwirkung in der Austauschrunde der Wirtschaftsverbände über aktuelle steuerrechtliche Entwicklungen

BStBK:

Arbeitssitzungen in Zusammenarbeit mit dem Ausschuss für Ausbildung und Fortbildung der Bundessteuerberaterkammer zur Etablierung des neuen Fortbildungsabschlusses "Fachassistent/in Land und Forstwirtschaft" für Mitarbeiter in Landwirtschaftlichen Buchstellen in Berlin und in Hannover Sachverständige, Unternehmensberater, Juristen und Mediatoren bilden eine gemeinsame gleichnamige Fachgruppe im Hauptverband. Die Sachverständigen differenzieren sich weiter in acht Sparten. Die Verbandsaufgaben erstrecken sich auf alle Fachbereiche und -sparten gleichermaßen, Art und Umfang der praktischen Arbeit hängt jedoch maßgeblich von den jeweiligen Mitgliederzahlen ab.



Erweiterte Versicherungsangebote für Sachverständige

Seit 2019 stehen den Mitgliedern erweiterte Angebote für die Vermögensschadenhaftpflichtversicherung zur Verfügung. Versicherungspartner des HLBS ist die Allianz AG. Bei der bisherigen Versicherung wurde neben Anpassungen im Tarifwerk eine Klarstellung des Umfangs der versicherten Tätigkeiten vorgenommen. Maßgeblich für den Versicherungsumfang sind alle Sachgebiete für die Sachverständige gemäß VLK Sachgebietekatalog öffentlich bestellt und vereidigt werden können (VLK = Verband der Landwirtschaftskammern), letzter Stand 2018. Für Sachverständige im Bereich Immobilienbewertung wurde ein zweiter Versicherungsbaustein mit exklusiven Vorteilskonditionen aufgenommen. Erstmalig können beim HLBS Sachverständige versichert werden, die auch oder ausschließlich Tätigkeiten im Bereich der allgemeinen Immobilienbewertung ohne jeden Bezug zur Landwirtschaft ausüben. Maßgeblich für den entsprechenden Versicherungsumfang ist hier das Sachgebiet 1400 des DIHK-Sachgebietekatalogs, Stand April 2017 (Sachgebiet "Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken").

Erstmals "Vor-Ort-Symposium" Landentzug

Anlässlich des Ausbaus der Bundesautobahn A39 hat der HLBS ein öffentliches Symposium mit über 100 Teilnehmern in Uelzen durchgeführt. Dabei gelang es, alle wesentlich Beteiligten und vom Landentzug Betroffenen zu der Fachveranstaltung zusammenzuführen. Ziel des Symposiums war es, durch Sachaufklärung zu wichtigen Belangen von der Planfeststellung bis zur Ermittlung einzelner Entschädigungspositionen zu einem Abbau der teils stark streitbefangenen Interessenkonflikte beizutragen. Beteiligte waren Vertreter der zuständigen Straßenbaubehörden, der Flurbereinigungsbehörden, die betroffenen Landeigentümer und ihre berufsständischen Vertreter sowie Agrarjuristen und Sachverständige. Die wichtige Bedeutung einer rechtzeitigen und gezielten Hinzuziehung von Sachverständigen konnte dabei sehr gut vermittelt werden.

Seminarkonzept "Gutachtencheck"

Unter dem Titel "Gutachtencheck" wird seit 2014 eine besondere Seminarform für Sachverständige angeboten. Die Teilnehmer werden dabei aufgefordert, sich aus Sicht des Gutachtenverwerters mit Gutachten von verschiedenen Referenten kritisch auseinanderzusetzen. Die offene aber anhand der jeweiligen Gutachten strukturierte Fachdiskussion vermittelt den Teilnehmern wichtige Hinweise für die eigene Gutachtenpraxis. Das Seminarkonzept richtet sich in erster Linie an erfahrene Sachverständige. In 2019 fanden zwei Veranstaltungen statt zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten: "Gutachten zur Immobilienbewertung im ländlichen Raum" sowie "Entschädigungsermittlung bei Landentzug". Die Seminarreihe wird in 2020 mit dem Thema "Bewertung landwirtschaftlicher Betriebe im Rahmen der Zugewinnermittlung" fortgesetzt.

Fachwissen für Sachverständige

Archivierungssystem für online Fachinformationen im HLBS Portal www.hlbs.de. Ca. 1700 Einzeldokumente; Lese- und Downloadrechte nur für HLBS Mitglieder.

Handbuch für Sachverständige

Sammlung einschlägiger Rechtsquellen und Arbeitshilfen für Sachverständige und beratende Berufe der Land- und Forstwirtschaft. Loseblattsammlung, ca. 2300 Seiten. Arbeiten zur 20. Ergänzungslieferung abgeschlossen, Stand Dezember 2019.

Fachgruppe Sachverständige, Unternehmensberater, Juristen, Mediatoren



65. HLBS Sachverständigen- und Berater-Fachtagung in Braunschweig

Die Sachverständigen- und Berater-Fachtagung ist die zentrale bundesweite Veranstaltung für die gesamte Fachgruppe. Sie fand am 6. und 7. November 2019 statt, insgesamt bereits zum 65. Mal. HLBS Präsident Dr. Jürgen Jaeschke verwies in seiner Eröffnungsrede auf die mit 250 Teilnehmern dokumentierte hohe Wertschätzung der Traditionstagung.

In drei Veranstaltungsteilen wurden insgesamt 17 Vorträge gehalten. Die Unterlagen zu den einzelnen Vorträgen sind für HLBS Mitglieder unter www.hlbs.de im Bereich Fachwissen verfügbar.

Die Vortragstagung am 1. Tag stand unter dem Leitthema "Beratungsfunktionen der Sachverständigen – sachverständige Begleitung bei wirtschaftlichen, rechtlichen und steuerlichen Entscheidungen und Handlungsoptionen". Dazu wurden 5 Vorträge gehalten:

 Beratende Tätigkeit von Sachverständigen außerhalb "klassischer" Gutachtenerstellung – rechtliche Möglichkeiten und Grenzen hinsichtlich Sorgfaltspflichten und Unabhängigkeit

Volker Schlehe, RA, IHK München

Aus der Sachverständigenpraxis:

- Beratung in Pachtangelegenheiten
 Dr. Heinrich Karg, ö.b.v. SV, Greiz
- Feststellung einzelbetrieblicher Betroffenheit bei öffentlichem Landentzug
 Dr. Volker Wolfram, ö.b.v. SV, Guxhagen
- Einschätzung von Vermögenswerten bei eherechtlichen Auseinandersetzungen
 Sebastian Krebs, ö.b.v. SV, Bad Gandersheim
- Einschätzung von Vermögenswerten bei steuerlichen Bewertungsanlässen
 Dr. Kornelius Gütter, ö.b.v. SV, Hildesheim

Weitere Bestandteile der Tagung waren wie in jedem Jahr die Spezialdiskussionen für die Unternehmensberater am 1. Tag und für die Sachverständigen am 2. Tag. Dort erfolgten jeweils folgende Referate:

Berater-Spezialdiskussion:

- Zukunft Ackerbau Erfolgreiches Wirtschaften trotz Glyphosatausstieg, Düngung unter Bedarf ("Rote Gebiete Nitrat") u. a. Einschränkungen? Detlev Dölger, Hanse Agro Beratung und Entwicklung GmbH, Gettorf
- Perspektiven für Photovoltaik-Freiflächenanlagen
- Genehmigungsfragen, Planung und Projektierung René Nissen, Wattmanufactur GmbH & Co. KG, Galmsbüll
- Wirtschaftlichkeit
 Cort Brinkmann, LBB L\u00e4ndliche Betriebsgr\u00fcndungs- und Beratungsgesellschaft mbH, Waake
- Finanzierung
 Dr. Rüdiger Fuhrmann, Nord LB, Hannover

Sachverständigen-Spezialdiskussion:

- Grünlandumbruch
 - aus förderrechtlicher Sicht / Grünlandubruchrechte
- aus standörtlich-bodenkundlicher Sicht:
 Vorgehensweise bei der Unterscheidung in absolutes und fakultatives Grünland

Anieta Arens, Bewilligungsstelle der Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Bremervörde und

Jörg Fortmann, Bezirksstelle der Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Bremervörde

 Verschärfung der Düngeregelungen in der Novelle zur Düngeverordnung - Aktueller Verfahrensstand, offene Fragen

Franz-Josef Schockemöhle, Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen, Köln-Auweiler

 Marktkonforme Verkehrswertermittlungen von kleinen Waldflächen

Armin Offer, Forstdirektor a.D., ö.b.v. SV, Gießen

 Die neuen Entschädigungsrichtlinien Landwirtschaft (LandR 19)

Teil 1: Würdigung aus rechtlicher Sicht – Was ist entschädigungsrechtlich fragwürdig?

Dr. Karl-Ludwig Grages, RA, Dehne Ringe Grages, Hildesheim

 Die neuen Entschädigungsrichtlinien Landwirtschaft (LandR 19)

Teil 2: Würdigung aus sachverständiger Sicht

- Offene Fragen und Probleme, Datengrundlagen, Berechnungshilfen und Berechnungsbeispiele
- Entschädigungsermittlung für Erwerbsverlust, Pachtaufhebung, Nutzungsausfall u.ä.
- Entschädigungsermittlung für An- und Durchschneidungen sowie Umwege

Dr. Frank Dittrich, ö.b.v. SV, Leipzig

Dr. Jörg Spinda, ö.b.v. SV, Aschersleben

Fachgruppe Sachverständige, Unternehmensberater, Juristen, Mediatoren

8. HLBS-Leitungsbausymposium

Das jährlich in Kassel stattfindende Symposium fand wieder einen großen Teilnehmerkreis. An der Veranstaltung nahmen rund 120 Personen teil, mit vielen Vertretern aus dem Kreis der Energiewirtschaft und der Netzbetreiber. Der HLBS bietet damit allen beteiligten Seiten und insbesondere den von ihm vertretenen Sachverständigen ein stets interessantes Expertentreffen an, an dem u.a. zum Stand der Entschädigungspraxis, zu den neuen Erdkabeltrassen und zum immer bedeutsamer werdenden Thema der bodenkundlichen Baubegleitung bei den Trassenbaustellen ein reger Austausch erfolgt. Die bodenkundliche Baubegleitung bildete bereits zum zweiten Mal einen Schwerpunkt der Veranstaltung. Ferner wurden auch besondere Schadenspositionen im Wald behandelt.

Einführung in die Sachverständigentätigkeit

Die seit vielen Jahren bewährten Einführungsseminare für angehende Sachverständige in den vom HLBS vertretenen Teilsparten erfreuten sich im Berichtsjahr eines großen Interesses. An den verschiedenen Terminen fanden rund 80 Teilnehmer erstmals Zugang zu den wichtigsten Grundlagen der Sachverständigentätigkeit und zu den Angeboten des HLBS.



3. HLBS-Workshop AgrarMediation

Die neue nicht öffentliche Workshopreihe stand im Berichtsjahr unter dem Leitthema "Neues aus der Toolbox – Einsatz von LEGO® SERIOUS PLAY® als Methode zur Klärung von "Next steps" vor, während und nach der Mediation". Die Teilnehmer lernten die LSP-Methode kennen und erarbeiteten gemeinsam Ideen und Ansätze, um in der Klienten-Kommunikation neue Wege gehen zu können. Der Workshop, der sich auch an Mediatoren außerhalb des HLBS richtet, soll einen wichtigen Beitrag zum weiteren Ausbau des Agrarmediatorennetzwerks im Verband leisten.

24. HLBS-Beratergespräch

Die Rentabilität des Ackerbaus hängt von vielen Faktoren ab, die Verfügbarkeit von ergtragssteigernden Produktionsmitteln – insbesondere der Einsatz von Dünger und Pflanzenschutzmitteln – ist einer davon. Die fortlaufende Verschärfung der umweltrechtlichen Standards, verbunden mit zunehmenden gesellschaftlichen Vorbehalten gegenüber dem chemischen Pflanzenschutz, konfrontiert die Landwirtschaft mit der Frage "wie ist erfolgreiches Wirtschaften noch möglich mit immer mehr Düngungsrestriktionen und immer weniger chemischem Pflanzenschutz?". Das Thema wurde im Rahmen des Beratergesprächs ausführlich diskutiert und von den Referenten aus ackerbaulicher und gesamtbetrieblicher Sicht aufgearbeitet.

Eingaben, Stellungnahmen und Arbeitsprojekte der Fachausschüsse

Wichtige Aufgabe des HLBS ist es, über das in seinen Fachausschüssen gebündelte Expertenwissen originäre Mitgliederinteressen zu vertreten. Dies betrifft neben fachbezogenen Anliegen auch unmittelbar wettbewerbsfördernde Positionierungen. Im Berichtsjahr initiierten die Fachausschüsse verschiedene teils noch nicht abgeschlossene Projektarbeiten. Unter anderem hat eine Autorengruppe mit der Bearbeitung einer Neuauflage des HLBS-Leitfadens "Existenzgefährdung in der Landwirtschaft" begonnen.

Neue Entschädigungsrichtlinien Landwirtschaft

In 2019 wurden die neuen Entschädigungsrichtlinien Landwirtschaft – LandR 19 – veröffentlicht. Sie gelten ab dem Wertermittlungsstichtag 1. Juni 2019 für Wert- und Entschädigungsermittlungen zu landwirtschaftlichen Grundstücken bei Veräußerungen und Beschaffungen des Bundes. Sie sollen ferner bei allen mit Landbeschaffungen und Wertermittlungsaufgaben befassten Bundesbehörden, Straßenbaubehörden u.ä. Anwendung finden. Der HLBS hatte sich gegenüber dem Richtliniengeber mehrfach zu den vorgelegten Entwürfen mit Stellungnahmen geäußert.

Im Berichtsjahr wurde unmittelbar nach Bekanntgabe der Richtlinien die Durchführung von HLBS-Workshops zu den neuen LandR mit der Bundesanstalt für Immobilien abgestimmt. In insgesamt 7 öffentlichen Workshops wurden über 200 Teilnehmern die Richtlinien vorgestellt, Hintergrundinformationen vermittelt, die wesentlichen Änderungen zur bisherigen LandR 78 aufgezeigt sowie beispielhafte Berechnungen vorgestellt und offene Fragen diskutiert. In 2020 sind weitere Wiederholungstermine nachfrageabhängig vorgesehen.

Fachausschüsse und Arbeitskreise

Fachausschuss Steuerberatung

Die Aufgabe des Fachausschusses Steuerberatung richtet sich auf eine umfassende Bearbeitung des landwirtschaftlichen Steuerrechts. Im Rahmen seiner Aufgabenstellung nimmt der Ausschuss Stellung zu Gesetzentwürfen im parlamentarischen Verfahren der gesetzgebenden Körperschaften und wirkt durch Vorschläge und Stellungnahmen bei der Erarbeitung von Richtlinien und Verwaltungsanweisungen des Bundesministeriums der Finanzen (BMF) mit. Als Organ der Steuerrechtspflege für das Steuerrecht der Land- und Forstwirtschaft nehmen Vertreter des Verbandes an den regelmäßigen Sitzungen der Steuerfachausschüsse im Kreis der Partnerverbände teil und pflegen den berufsfachlichen Meinungsaustausch mit den Steuerberaterkammern und den Steuerberaterverbänden.

Ausschüsse im Fachbereich Sachverständige

Der Fachbereich Sachverständige teilt sich in acht Sparten auf. Nicht in allen Sparten existieren eigene Fachausschüsse; teilweise gibt es vorläufige Arbeitskreise oder Spartenbeauftragte. Die Arbeit der einzelnen Fachausschüsse und Beauftragten wird in einem gemeinsam gebildeten Koordinierungsgremium "Ausschuss Sachverständigenwesen" in übergeordneten Fragen abgestimmt.

Fachausschuss Landwirtschaft und Immobilienbewertung

Aufgabe des Fachausschusses ist insbesondere die fachliche Förderung der in den beiden gleichnamigen Sparten vertretenen Sachverständigen. Dies geschieht unter anderem dadurch, dass bisher ungeklärte Fachfragen durch Diskussionen oder über Vorträge auf den Sachverständigenseminaren und Tagungen sowie durch Anregungen entsprechender wissenschaftlicher Forschungsvorhaben einer praxisgerechten Lösung zugeführt werden. Darüber hinaus erarbeitet der Ausschuss Stellungnahmen und Praxishinweise zu einschlägigen Gesetzesvorhaben, Verordnungen und Richtlinien und setzt sich mit wichtigen gerichtlichen Entscheidungen auseinander.

Fachausschuss Pferdesachverständige

Der Fachausschuss Pferdesachverständige hat die Aufgabe, für angehende und praktizierende Sachverständige mit dem Fachgebiet "Zucht, Haltung und Bewertung von Pferden inkl. Sportpferden" spezielle Ausbildungsinhalte zu erarbeiten und fachliche Stellungnahmen abzugeben. Desweiteren werden Verbindungen zu Wissenschaft, Zuchtverbänden und Vertretern der Pferdeszene hergestellt und vertieft, um über den Erfahrungsaustausch relevante Informationen zu gewinnen, welche wiederum in die Verbandsarbeit einfließen.

Fachausschuss Landwirtschaftliches Rechnungswesen und Digitalisierung

Der Ausschuss Landwirtschaftliches Rechnungswesen und Digitalisierung befasst sich mit Fragen der Vereinheitlichung und Fortentwicklung des landwirtschaftlichen Rechnungswesens. Es erfolgt eine enge Zusammenarbeit mit den zuständigen Bundes- und Länderministerien, da ein bedeutender Teil der landwirtschaftlichen Buchführung von der Agrarpolitik als Orientierungshilfe herangezogen wird.

Ferner werden die landwirtschaftlichen Buchstellen durch das Erarbeiten von praxisorientierten Leitfäden und Empfehlungen unterstützt. Im Jahr 2018 erhielt der Ausschuss die obengenannte neue Bezeichnung.



Fachausschuss Unternehmens- und Rechtsberatung

Dem Ausschuss obliegt die fachliche Auseinandersetzung mit allen aktuellen Sachfragen der betriebswirtschaftlichen und agrarrechtlichen Beratung. Der Ausschuss ist interdisziplinär zusammengesetzt. Seine Aufgabe besteht in der fachlichen Unterstützung der Verbandsmitglieder.

Als Ergebnisse der Ausschussarbeit werden Leitfäden und Publikationen herausgegeben, Fachseminare konzipiert und einzelne Sachthemen auf Tagungen und Diskussionsveranstaltungen erörtert.

Fachausschuss Agrarmediation

Dieser jüngste Fachausschuss im HLBS wurde in 2018 für den Fachbereich Mediatoren einberufen. Damit wurde der in 2017 satzungsrechtlich vollzogenen Erweiterung der Verbandsaufgaben auch durch ein eigenes Fachgremium Rechnung getragen. Ziel ist die Entwicklung wettbewerbsfördernder Maßnahmen für die im HLBS zusammengeschlossenen Agrarmediatoren. Ferner besteht die Auflage, Grundlagen für Qualitätssicherungsmaßnahmen zu entwickeln, die, auf einer qualifizierten Mediatorenausbildung aufbauend, besondere Branchenkompetenz der Mediatoren gewährleisten sollen.

Eine ausführliche Auflistung aller Mitglieder der Fachausschüsse finden Sie auf Seite 12.

Präsident



StB, LB, Dipl.-Ing. agr. Dr. Jürgen Jaeschke, Geschäftsführer Dr. Gemmeke GmbH, Hannover

Vizepräsidenten und Vorsitzende der Fachgruppen



Landwirtschaftliche Buchstellen:

StB, WP, Dipl.-Kfm. Dr. Ferdinand Rüchardt, Geschäftsführer ECOVIS BLB, München Sachverständige, Unternehmensberater, Juristen, Mediatoren:

Dipl.-Ing. agr. Dipl.-Ing. Dr. Heinz Peter Jennissen, ö.b.v. SV, Bonn



Vorstand • bestehend aus Präsident, Vizepräsidenten sowie:



StB, LB, Dipl.-Ing. agr. Dr. Willi Cordts, Geschäftsführer Landwirtschaftlicher Buchführungsverband, Kiel

Dipl.-Ing. agr. Matthias Biederbeck, ö.b.v. SV, Bruckberg-Gündlkofen





StBin, Dipl.-Kffr. Angelika Lux, Lux & Partner Steuerberater-Sozietät, Löhne

Dipl.-Ing. agr. Dr. Volker Wolfram, ö.b.v. SV, Guxhagen





StB, LB, Dipl.-Ing. agr. (FH), Dipl.-Finw. (FH) Andreas Völlinger, Völlinger & Partner, Karlsruhe (bis 04.03.2020)

Vorstand

Der Vorstand führte im Berichtsjahr zwei ordentliche Sitzungen durch. Am 2. April 2019 zur Vorbereitung der Beschlüsse für die Durchführung der Mitgliederversammlung und am 10. Oktober 2019 zur Bearbeitung von Vorlagen für die Verbandsarbeit. Alle Sitzungen fanden in der HLBS Geschäftsstelle in Berlin statt.

Hauptausschuss

Der Hauptausschuss hat die Aufgabe, die Arbeit des Vorstandes zu begleiten und Beschlüsse bei der Wahrnehmung seiner satzungsmäßigen Aufgaben zu treffen. Hierzu gehören die vorbereitenden Empfehlungen für Beschlussfassungen durch die Mitgliederversammlung bezogen auf die Haushaltsplanung, die Verabschiedung des Jahresabschlusses mit der Entgegennahme des Geschäftsberichts und die Entlastung des Vorstandes. Der Hauptausschuss tagt einmal jährlich. Die Sitzung fand am 3. April 2019 in Berlin statt. Der Hauptausschuss setzt sich zusammen aus den Vorsitzenden der Landesverbände oder, sofern diese außerdem dem HLBS Vorstand angehören, deren Stellvertretern.

Landesverbände

Auf regionaler Ebene ist der Hauptverband in die folgenden Landesverbände unterteilt:

Landesverband Schleswig-Holstein und Hamburg Vorsitzende: StB, LB, M.Sc. agr. Dr. Torben Tiedemann, Kiel Dipl.-Ing. agr. Dr. Nis Lorenzen, ö.b.v. SV, Rabenholz

■ Landesverband Niedersachsen/Bremen

Vorsitzende: StB, LB Peter Dammann, Jork Dipl.-Ing. agr. Dr. Uta Schulze, ö.b.v. SV, Gerdau-Bohlsen

Landesverband Nordrhein-Westfalen

Vorsitzende: StB Bernhard Billermann, Münster Dipl.-Ing. agr. Dirk Erdelmann, ö.b.v. SV, Sprockhövel

Landesverband Hessen

Vorsitzende: StB, LB, Dipl.-Ing. agr. Rainer Reinke, Kassel Dipl.-Ing. agr. Dr. Volker Wolfram, ö.b.v. SV, Guxhagen

Landesverband Süd-West

Vorsitzende: StB, LB, Dipl.-Ing. agr. (FH), Dipl.-Finw. (FH) Andreas Völlinger, Karlsruhe (bis 04.03.2020) StB, LB, Dipl.-Ing. agr. Otmar Ziegler, Stuttgart (ab 05.03.2020) Dipl.-Ing. agr. Dr. Martin Rometsch, ö.b.v. SV, Bühl-Weitenung

Landesverband Bayern

Vorsitzende: StB, WP, Dipl.-Kfm Dr. Ferdinand Rüchardt, München Dipl.-Ing. agr. Matthias Biederbeck, ö.b.v. SV, Bruckberg-Gündlkofen

Landesverband Nord-Ost

StB, Dipl.-Ing. agr. Thomas Erver, Bad Doberan

Landesverband Sachsen und Thüringen

Dipl.-Ing. agr. Dr. Frank Dittrich, ö.b.v. SV, Leipzig

StB, Dipl.-Ing. agr. Kai Runge, Bischofswerda

Dipl.-Ing. (FH) Frank Rixen, ö.b.v. SV, Gross Lüsewitz

Vorsitzende:

Vorsitzende:

Einzelheiten zu den Aktivitäten der Ländesverbände und regionalen Arbeitsgruppen finden Sie unter www.hlbs.de > Landesverbände.



Mitglieder der Fachausschüsse und Arbeitskreise

Fachausschuss Steuerberatung

StB, Dipl.-Finw. (FH) Ernst Gossert, München (Vorsitzender)

StB, LB, Dipl.-Ing. agr. (FH), Dipl.-Finw. (FH) Andreas Völlinger, Karlsruhe (stellv. Vorsitzender) (bis 4.3.2020)

StBin, Dipl.-Ing. agr. Brigitte Barkhaus, Friedrichsdorf

StB, LB, vBP Ralf Hauck, Mainz

StB, Dipl.-Ing. (FH) Stefan Heins, Kiel

StB, LB, Dipl.-Ing. agr. Dr. Jürgen Jaeschke, Hannover

StB, Dipl.-Finw. (FH) Toni Kreckl, München

StB, BA Sebastian Nehls

StB, Dipl.-Ing. agr. Kai Runge, Bischofswerda

RA, FAStR, StB, LB Ralf Stephany, Bonn

StB, Dipl.-Ing. sc. agr. Otmar Ziegler, Stuttgart

Fachausschuss Landwirtschaft und Immobilienbewertung

Dipl.-Ing. agr. Dipl.-Ing. Dr. Heinz Peter Jennissen, ö.b.v. SV, Bonn (Vorsitzender)

Prof. Dr. Enno Bahrs, Stuttgart

Dipl.-Ing. agr. Matthias Biederbeck, ö.b.v. SV, Bruckberg-Gündlkofen

Dipl.-Ing. agr. Dr. Frank Dittrich, ö.b.v. SV, Leipzig

Dipl.-Ing. agr. Dr. Kornelius Gütter, ö.b.v. SV, Hildesheim

Dipl.-Ing. agr. Dr. Heinrich Karg, ö.b.v. SV, Greiz

Dipl.-Ing. agr. Dr. Jörg Spinda, ö.b.v. SV, Bad Lauchstädt

Fachausschuss Pferdesachverständige

Dipl.-Ing. agr. Dr. Theo Schneider, ö.b.v. SV, Beselich-Obertiefenbach (Vorsitzender)

Dipl.-Ing. agr. Andrea Kaufmann, ö.b.v. SV, Kirchroth-Krumbach

Dipl.-Ing. agr. Dr. Hinrich Köhne, ö.b.v. SV, Oyten

Dr. Heiko Meinardus, ö.b.v. SV, Geestland

RA Gerd Wolfgang Sickinger, ö.b.v. SV, Gerlingen

Prof. Dr. Dirk Winter, Nürtingen

Fachausschuss Landwirtschaftliches Rechnungswesen und Digitalisierung

StB, LB, Dipl.-Ing. agr. Dr. sc. agr. Rainer Paul Manthey, Gräfelfing (Vorsitzender)

StB Dr. Torben Tiedemann, Kiel (stellv. Vorsitzender)

Dipl.-Ök. Stefan Hohls, Visselhövede

Dipl.-Ing. agr. Franz Huber, München

Dipl.-Bw. Bernhard Kramer, Verden

StB, LB Marius Kretz, Karlsruhe

StB, LB, Dipl.-Ing. agr. Rainer Reinke, Kassel

StB, Dipl.-Ing. agr. (FH) Markus Winkler, Stuttgart

Fachausschuss Unternehmens- und Rechtsberatung

Dipl.-Ing. agr. Franz Huber, München (Vorsitzender)

Prof. Dr. Martin Braatz, Osterrönfeld (stellv. Vorsitzender)

StB, Dipl.-Ing. agr. Uwe Arndt, ö.b.v. SV, Markdorf M. Sc. (Agrar) Cort Brinkmann, Waake

RA, Notar Dr. Peter Fiedler, Elze

Dr. Rüdiger Fuhrmann, Hannover

RA, FAStR, FAAgrR, LB, vBP Dr. jur. Thomas Hahn, Potsdam

Dipl.-Ing. agr. Ralf-Dieter Lewin, Pingelshagen

Fachausschuss Agrarmediation

Dipl.-Kfm., Agr.-Ök. Karl-Friedrich Brandt, ö.b.v. SV, Hanstedt (Vorsitzender)

Dr. sc. agr. Bärbel Bischoff, Molfsee (stellv. Vorsitzende)

Dipl.-Ing. agr. Christian Michael Graf von Arnim, ö.b.v. SV, Boitzenburger Land

RA, Notar Goswin Simons von Bockum-Dolffs, Soest

StBin, LB, Dipl.-Kffr. Simona Gleich, Kollmar

RA Dr. Gerold Kantner, Rostock

Dipl.-Kfm. Hubertus von Rochow, Eutin

Ldw.-Meister Torsten Schwarting, ö.b.v. SV, Dötlingen-Brake

Partner des HLBS

Mit den nachfolgenden Partnern und Einrichtungen ist der HLBS durch Mitgliedschaften, Beteiligungen und Mitwirkungen verbunden:

AG Landwirtschaftliche Woche Nordhessen

Baunatal

Arbeitsgemeinschaft Klimatagung Berlin

BFB

Bundesverband der Freien Berufe, Berlin

BVS

Bundesverband öffentlich bestellter und vereidigter sowie qualifizierter Sachverständiger e.V., Berlin

DBV

Deutscher Bauernverband, Berlin

- Deutscher Finanzgerichtstag e.V.
 Köln
- DGAR

Deutsche Gesellschaft für Agrarrecht, Frankfurt am Main

DLG

Deutsche Landwirtschaftsgesellschaft e.V., Frankfurt am Main

DWS

Deutsches wissenschaftliches Steuerinstitut, Berlin

FFAC

European Federation of Agricultural Consultancy, Brüssel, Belgien

- Familienbetriebe Land und Forst e.V. Berlin
- Georg-August-Universität Göttingen
- HLBS-Stiftung

Berlin

IfS

Institut für Sachverständigenwesen e.V., Köln

nlb

Neue Landbuch Gesellschaft, Verden

ZVG

Zentralverband Gartenbau e.V., Bonn/Berlin

UmsatzsteuerForum e.V. Köln

Die Mitgliederzahlen im HLBS haben sich im Berichtsjahr wie folgt entwickelt:

	Fachgruppe Landwirtschaftliche Buchstellen	Fachgruppe Sachverständige, Unternehmensberater, Juristen, Mediatoren				Gesamt ²
		Fachbereich Sachverständige (siehe auch unten)	Fachbereich Unternehmensberater	Fachbereich Juristen	Fachbereich Mediatoren	
2013 ¹	1252	532	120	-	-	1814
2014 ¹	1308	530	122	-	-	1868
2015 ¹	1328	530	129	-	-	1891
2016 ¹	1386	533	119	-	-	1954
2017 ^{1, 3}	1371	518	132	24	21	1950
2018 ¹	1388	513	139	26	24	1963
2019 ¹	1365	513	144	34	27	1950
Veränderung 2018/2019	-23	_	+5	+8	+3	-13

Die Gesamtzahl der Mitgliedschaften im Fachbereich Sachverständige gliedert sich in folgende Sparten:

	Fachbereich Sachverständige								
	Sparte Landwirtschaft	Sparte Garten- und Landschaftsbau, Produktions- gartenbau	Sparte Forstwirtschaft und Jagdwesen	Sparte Zucht, Haltung und Bewertung von Pferden	Sparte Weinbau	Sparte Binnen- fischerei	Sparte Umwelt- schutz	Sparte Immobilien- bewertung ländlicher Raum	Gesamt ²
2017 ^{1, 3}	388	41	27	37	18	2	15	156	518
2018 ¹	381	43	29	38	17	2	16	157	513
2019 ¹	382	37	28	45	16	3	16	163	513

¹ jeweils zum 31. Dezember des Jahres ² bereinigt um Mehrfachmitgliedschaften ³ korrigierte Zahlen

Der HLBS Verlag gibt Fachpublikationen rund um die Themen Agrar-Steuern, Agrar-Recht, Agrar-Taxation und Agrar-Betrieb für den Beratungsalltag von Steuerberatern, Rechtsanwälten, Unternehmensberatern, Sachverständigen und Einrichtungen der Agrarwirtschaft sowie für unternehmerisch handelnde Landwirte heraus.

Wichtige Neuerscheinungen in 2019:

Neuerscheinung

Bewertung im ländlichen Raum

mit zahlreichen praktischen Bewertungsbeispielen

Herausgegeben von Dipl.-Ing. Dr. Roland Fischer, ö.b.v. SV und Dipl.-Ing. Matthias Biederbeck, ö.b.v. SV

Das Buch richtet sich nicht nur an die Sachverständigen für landwirtschaftliche Taxation, sondern auch an alle anderen Bewertungspraktiker. Es konzentriert sich auf die im ländlichen Raum vorkommenden typischen Bewertungsanlässe sowie Taxationsobjekte.



2. Auflage

Ehescheidung in der Landwirtschaft

Rechts-, Gestaltungs- und Kalkulationshandbuch

von RAin Dr. Steffi Bunzol, RAin Christina Kurre (Notarin), RA Dr. Philipp Sticherling (Notar), RA Roland Stubben und Dipl.-Ing. agr. Dr. Jan-Christoph Friedrichs (ö.b.v. SV)

Umfangreiche Rechtsprechung im Familienrecht und neue gesellschaftliche Entwicklungen haben nach vier Jahren eine Aktualisierung dieses auf die Besonderheiten der Landwirtschaft fokussierten Handbuchs erforderlich gemacht.



Fachzeitschrift:

AgrB Agrarbetrieb

Zeitschrift für das gesamte Recht der Land- und Forstwirtschaft, die Wirtschafts- und Steuerberatung sowie das Sachverständigenwesen im ländlichen Raum



6 Ausgaben im Jahr, zweimonatlich

über unsere Medien:

www.hlbs.de > Shop

Loseblatt-Ergänzungslieferungen:

- Felsmann, Einkommensbesteuerung der Land- und Forstwirte
 65. Ergänzungslieferung April 2019 und
 66. Ergänzungslieferung September 2019
- Rüttinger, Umsatzsteuer in der Land- und Forstwirtschaft
 29. Ergänzungslieferung Oktober 2019



Hier finden Sie einen Überblick

HLBS-Informationsdienste GmbH

Fortbildung mit den HLBS-Seminaren

Die Zielgruppen der Fortbildungsgesellschaft sind Steuerberater, Unternehmensberater, Rechtsanwälte, Sachverständige, Mediatoren, Kanzleiinhaber, deren Mitarbeiter sowie Auszubildende. Für diese bietet der HLBS:

- Veranstaltungen: Ein- und mehrtägige Präsenzseminare bundesweit
- Onlineseminare auf dem HLBS Online Campus www.onlinecampus.hlbs.de
- Einführungs- und Weiterbildungsseminare für Auszubildende, Mitarbeiter und Berater
- Vorbereitungsseminar zum Erwerb der Berufsbezeichnung "Landwirtschaftliche Buchstelle"
- Seminare für angehende und praktizierende Sachverständige
- Sonderkonditionen für Mitglieder und deren Mitarbeiter
- anerkannt als Fortbildungsträger mit zertifizierter Qualitätssicherung nach DIN EN ISO 9001









Aktuelle Informationen über unser Seminarangebot finden Sie hier: www.hlbs.de > Seminare & Termine



Seminare der HLBS-Informationsdienste GmbH 2019

Steuern

- Barendorfer Lehrgang Barendorf
- Göttinger Seminar Bovenden/Göttingen
- Landwirtschaftliche Buchstelle Göttingen
- HLBS-Steuerforum bundesweit an insgesamt 22 Orten
- HLBS-Umsatzsteuer in der LuF bundesweit an insgesamt 17 Orten
- HLBS-Mitarbeiterschulung in der LuF bundesweit an insgesamt 17 Orten
- Saisonarbeitskräfte in der LuF bundesweit an insgesamt 6 Orten
- HLBS-Hofübergabe in der LuF bundesweit an insgesamt 6 Orten

Sachverständige/Unternehmens- und Rechtsberatung

- Praxisseminar Gebäude Göttingen
- Spezialseminar Gutachtencheck Immobilienbewertung Göttingen
- Spezialseminar Gutachtencheck Entschädigungsermittlung Göttingen
- Einführung in die Sachverständigentätigkeit Grünberg an 3 Terminen
- Einführung in die Tätigkeit des Pferdesachverständigen Grünberg
- Workshop für Pferdesachverständige Grünberg
- Jahresabschlussanalyse Grundlagen- und Spezialseminar Grünberg

- HLBS-Leitungsbausymposium Kassel
- Workshop Aufbau und Inhalt eines Gutachtens Grünberg an 2 Terminen
- Einführung in die Sachverständigentätigkeit II (Verkehrswertermittlung von Grundstücken; Grundlagen der Gebäudebewertung, der Inventarbewertung, der Gesamtbetriebsbewertung)
 Grünberg an 2 Terminen
- Workshop Anwendung statistischer Methoden in der Immobilienbewertung Göttingen
- Spezifika und ausgewählte Beispiele der Wertermittlung unbebauter Grundstücke der LuF Göttingen
- Entschädigung bei Landentzug Uelzen
- Workshop "Neue Entschädigungsrichtlinien Landwirtschaft" bundesweit an insgesamt 7 Terminen
- Unternehmensnachfolge in der Landwirtschaft Würzburg
- Einführung der Höfeordnung im Land Brandenburg Potsdam
- HLBS-EQUITAG Warendorf

weitere Seminare:

- Mit dem perfekten Auftritt zu mehr beruflichem Erfolg Ankum, Göttingen, Hannover
- Vom Zeitmanagement zur Zeitintelligenz Berlin, Mainz, Münster

Online-Seminare wurden durchgeführt über den HLBS Online Campus unter www.onlinecampus.hlbs.de

Im Berichtsjahr wurden bundesweit 116 ein- und mehrtägige Seminare mit insgesamt über 5.500 Teilnehmern durchgeführt.

HLBS e.V.

Geschäftsführung

RA Hans-Josef Hartmann Dipl.-Ing. agr. Dr. Peter Meinhardt

Abteilung Steuern und Recht

RAin (Syndikusanwältin), LB Annette Weißenborn

Sekretariat / Mitgliederverwaltung

Jana Bieler Sabine Meinhardt Melanie Sokolski

HLBS Verlag GmbH

Geschäftsführung

RA (Syndikusanwalt) Stefan Wiemuth

Redaktion

Franziska Strasoldo, M. sc. agr.

Verlagsassistenz

Agnieszka Kwiatkowska Alexandra Nitka Melanie Sokolski

HLBS-Informationsdienste GmbH

Geschäftsführung

Dipl.-Ing. agr. Dr. Peter Meinhardt Dipl.-Ing. agr. Harald Völkel

Seminarverwaltung

Kerstin Geidel Sven Lettner Susanne Mittendorf

HLBS-Stiftung

Geschäftsführung

Dipl.-Ing. agr. Harald Völkel



Geschäftsführung: RA Hans-Josef Hartmann, Dipl.-Ing. agr. Dr. Peter Meinhardt, RA Stefan Wiemuth, Dipl.-Ing. agr. Harald Völkel



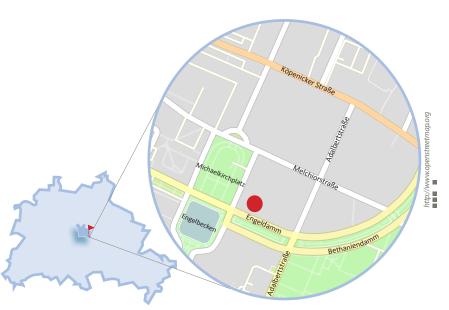
Empfangsbereich der HLBS Geschäftsstelle in Berlin



Konferenzraum der HLBS Geschäftsstelle in Berlin



HLBS Geschäftsstelle im Taut Haus am Engelbecken, Berlin-Mitte



Zum Gedenken



Der HLBS wird seinen im Jahre 2019 verstorbenen Mitgliedern ein ehrendes Andenken bewahren.

Jörg Möhl	Berlin	Fachbereich Sachverständige
Heinrich Rösing	Luhdorf	Fachgruppe Landwirtschaftliche Buchstellen
Karl-Heinz Schiefler	Braunschweig	Fachgruppe Landwirtschaftliche Buchstellen
Hans-Werner Uherek	Leipzig	Fachbereich Sachverständige
Hans-Joachim Wechselberger	Dessau-Roßlau	Fachgruppe Landwirtschaftliche Buchstellen
Steffen Weiss	Nienstädt	Fachbereich Sachverständige



Impressum

Herausgeber

HLBS e.V.
Engeldamm 70 • 10179 Berlin
Telefon: 030 2008967-10
Fax: 030 2008967-29
verband@hlbs.de
www.hlbs.de

Redaktion • Gesamtschriftleitung

Rechtsanwalt Hans-Josef Hartmann Dipl.-Ing. agr. Dr. Peter Meinhardt

Layout

Melanie Sokolski

stadt.werk I konzeption.text.gestaltung GmbH, Kiel

Druck

Meta Systems GmbH, Wustermark

Bildnachweis

JS Deutschland • U1, S. 9, S. 16 oben und unten

unsplash.com • U2 (Guillaume de Germain), S. 1 unten (Leon Ephraim),

S. 2 unten (Roman Synkevych), S. 5 (Trent Erwin),

S. 8 (Jesse Schoff), S. 11 (Ricardo Gomez Angel),

S. 12 (Sebastian Herrmann)

Jan Kulke, PhotoArt Berlin • S. 1 oben, S. 10 (außer Reihe 3 rechts, Reihe 4 rechts, Reihe 5 links)

HLBS Archiv • S. 2 oben

Tanja M. Marotzke, berlin-event-foto.de • S. 4 oben/mittig/unten mittig

Hans-Josef Hartmann • S. 4 unten

pixabay.de • S. 7 (Falco)

Dr. Fischer & Partner • S.10 Reihe 3 rechts

www.agrartaxwolfram.de • S.10 Reihe 4 rechts

Lenhardt, im Auftrag von Burkart, Völlinger & Partner • S.10 Reihe 5 links

agrarfoto.com • S. 14 links/mittig

Satzkasten • S. 14 rechts

Fotolia.com: nyul, Jorge Figueiredo, Damelio, mapoli-photo • S. 15

Peter-Paul Weiler, berlin-event-foto.de • S. 16 oben mittig

Melanie Sokolski • S. 16 unten mittig, S. 17



Sie möchten Mitglied werden?

Informieren Sie sich auf unserer Website unter www.hlbs.de oder scannen Sie den QR-Code.

